

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016

der COPD Selbsthilfegruppe Air Condition Leopoldshöhe e.V.

am: 19. Mai 2016 im Bistro ‚Café im Eck‘, Leopoldshöhe

<b>Anwesend:</b>	<b>Hermann Berends</b>	<b>1. Vorsitzender</b>
	<b>Ingeborg Jürgens</b>	<b>2. Vorsitzende</b>
	<b>Reinhard Kästingschäfer</b>	<b>Kassenwart</b>
	<b>und weitere 19 Mitglieder des Vereins</b>	

Am 19.05.2016 um 19:00 Uhr kamen in dem Bistro ‚Im Eck‘ in Leopoldshöhe 22 Personen zur Jahreshauptversammlung zusammen. (Anwesenheitsliste liegt bei).

### **1) Begrüßung und Eröffnung**

Herr Hermann Berends begrüßte als Versammlungsleitung und 1. Vorsitzender alle Anwesenden.

Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäss einberufen und beschlussfähig ist und stellte die Tagesordnung gemäß Einladung vom 20.04.2016 vor.

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Moderator wählen
3. Protokollführer wählen
4. Jahresbericht 2015
5. Kassenbericht 2015
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
9. Neuwahlen der Beisitzer (Gremien)
10. Verschiedenes

### **2) Moderator wählen**

Die gewählten Moderatoren der Versammlung:  
Hermann Berends (1. Vorsitzender) und  
Reinhard Kästingschäfer (Kassenwart)

### 3) Protokollführer wählen

Frau Maria Driessen wurde per Zuruf zur Protokollführerin gewählt.

### 4) Jahresbericht 2015

Der Vorstand erläuterte die Tätigkeiten im vergangenen Jahr und ebenso die finanzielle Entwicklung. Außerdem gab er einen inhaltlichen und finanziellen Ausblick auf das laufende und kommende Jahr.

Angesprochene Themen:

- **Abonnierte Newsletter.**  
Die Mitglieder, die eine Mail-Adresse hinterlegt haben, bekommen diese per Mail, die anderen per Post.
- **Beantragte und bereits genehmigte Förderprojekte durch die Krankenkasse, bzw. durch Bundesgelder.**
  - 
  - a) wie z.B. ein zum Teil von den Fördergeldern angeschaffter **Infostand**, um den Verein in Krankenhäusern oder auf Messen an bestimmten Informationstagen vorzustellen.
  - b) eine **Fahrt zum Lungensymposium nach Hattingen.** (Es wurde ein Infoblatt an die Mitglieder verteilt, auf dem sich die Interessenten bereits vorab unverbindlich eintragen konnten). Zu entrichtende Fahrkosten für diese Reise 10 € pro Person.
  - c) Weitere Bekanntmachung des Vereins durch einen neu zu erstellenden **Flyer sowie eine 16seitige Informationsschrift** (beides in Vorbereitung).
- **Evtl. neuer Raum im Altenheim Sielemanns Hof, Leopoldshöhe.**  
Hier soll bei Bedarf eine dritte Gruppe aus den Mitgliedern der beiden bestehenden Gruppen entstehen, die durch ihre Krankheit sehr stark beeinträchtigt sind und die normalen Übungen kaum bzw. nur im Sitzen mitmachen können. Außerdem ist die Einbeziehung von interessierten älteren Leuten aus dem Altenheim angedacht.
- **Workshop des Landessportbundes.**  
Hierbei können sich interessierte Gruppenmitglieder unter theoretischer und praktischer Anleitung über die Arbeit mit älteren Leuten informieren. Wichtig z.B. für die angedachte Gruppe im Altenheim Sielemanns Hof, damit im Bedarfsfall einige Mitglieder aufgrund des Workshops eine Übungsstunde selbst gestalten könnten.
- **Die Bestimmung eines Gruppenleiters/-sprechers für jede Gruppe.**  
Er soll von den Mitgliedern seiner Gruppe Informationen, Vorschläge für neue Unternehmungen, Krankheitsmeldungen etc. entgegennehmen und diese dem Vorstand vortragen.

Dementsprechend soll ein **Treffen der Gruppenleiter und des Vorstandes jeweils einmal im Monat** zum Informationsaustausch etc. stattfinden.

## **5) Kassenbericht 2014 / 2015**

Der Kassenwart erläuterte im Einzelnen die Ein- und Ausgaben des Vereins, die beantragten und genehmigten Fördermittel, die Abrechnung mit den Krankenkassen etc.

Bankauszüge sowie Ein- und Ausgabenprotokolle wurden den anwesenden Mitgliedern zur Ansicht vorgelegt.

## **6) Bericht der Kassenprüfer**

Als Kassenprüfer wurden in dieser Versammlung folgende Mitglieder vom Vorstand gewählt.

Ilse Gössling  
Klaus-Dieter Schulte

## **7) Entlastung des Vorstandes**

Die Kassenprüfung stellte eine einwandfreie Beleg- und Kassenführung fest. Das Mitglied Klaus-Dieter Schulte stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Antrag wurde einstimmig per Handzeichen angenommen.

## **8) Neuwahl eines Vorstandsmitgliedes**

Ingeborg Jürgens tritt aus privaten Gründen von dem Amt der 2. Vorsitzenden zurück. Sie hat als neue Vorsitzende Maria Driessen vorgeschlagen. Die Wahl erfolgte einstimmig per Handzeichen.

2. Vorstandsvorsitzende: Maria Drießen,

Frau Drießen hat die Wahl angenommen.

## **9) Neuwahlen der Beisitzer (Gremien)**

Für die Wahl der Beisitzer wurden folgende Mitglieder vorgeschlagen.

Ilse Gößling  
Klaus-Dieter Schulte  
Miriam Seifert  
Gisela Froböse  
Marianne Schroeren  
Beate Laus

Die Wahl erfolgte per Handzeichen und die vorgenannten Mitglieder wurden einstimmig gewählt. Die Gewählten nahmen die Wahl an.

## **10) Verschiedenes**

Wortmeldungen gab es zu folgenden Themen:

Abrechnungsmodalitäten bezüglich Jens Fischer (Übungsleiter)

Förderprojekte – woher kommen die Gelder?

Rehasport-Verordnung – wie nutzt man am besten die vorgegebene Anzahl bzw. zeitliche Begrenzung der Anwendungen.

Alle Rückfragen zu den vorher genannten Punkten wurden zur Zufriedenheit der Mitglieder beantwortet.

Hermann Berends wies am Ende noch darauf hin, dass zukünftig die Teilnahme der Mitglieder und Nichtmitglieder am Lungensport genauer kontrolliert werden muss. Diejenigen, die demnächst drei- oder viermal hintereinander unentschuldig beim Gruppensport fehlen, müssen mit einer separaten Rechnung für die anfallenden anteiligen Kosten für die Übungsstunde rechnen.

Da die Kalkulation auf einer Gruppenteilnahme von 15 Teilnehmern basiert und es oftmals nur 6 – 8 Mitglieder sind, tragen sich zum einen die Kosten nicht und zum anderen werden für andere interessierte Teilnehmer die Plätze blockiert.

Der Versammlungsleiter schloss um 21:00 Uhr die Versammlung.

Leopoldshöhe, 19.05.2016

Protokollführerin

1. Vorsitzender

-----  
Unterschrift

-----  
Unterschrift